



Programm-Tipps vom 9. bis 15. März 2020

Eine ausführliche Programmvorschau und weitere Informationen unter www.radioprogramm.wdr.de

RADIOPROGRAMM

Das komplette Radioprogramm für die kommende Woche finden Sie als pdf [hier](#).

HÖRSPIEL



WDR 3 Hörspiel

Zwischen hier und jetzt

Zwei Asylsuchende erzählen ihre Geschichte

Von Lena Katharina Müller

Produktion: SWR 2015

Seit Jahren warten Karla und Janine auf eine Entscheidung über ihre Asylanträge. Beide Frauen sind als Asylsuchende nach Deutschland gekommen. Sie mussten für ihre Flucht große Entscheidungen treffen, um dann in einem Zustand des Abwartens und der eingeschränkten gesellschaftlichen Teilhabe zu verharren. In diesem Moment des „Dazwischen“ beschreiben sie den Alltag im Heim, ihre Überlebensstrategien, ihre Kämpfe, ihre Enttäuschungen und Erfolge. Sie erzählen von Freiheit und Einschränkung, Selbst- und

Fremdbestimmung, Wünschen und Träumen, Kindererziehung und beruflichen Perspektiven, Bürokratielwahn und Alltagsrassismus. [mehr](#)

MO / 9. März / 19:04 – 20:00 / WDR 3



1LIVE Soundstories

Institut Elektra

Mutter-Tochter-Komplex mit Musik von Stereo Total

Von Mariola Brillowska

Produktion: WDR 2017

Sie sind die Töchter weltberühmter Mütter. Und genau das ist ihr Problem. Wie wird man den Schatten der eigenen Übermutter los? Deshalb kommen sie in das renommierte Schweizer Institut Elektra. Gegründet von der Tochter von Walentina Tereschkowa, der ersten Frau im Weltraum, werden hier die Nachkommen bekannter Persönlichkeiten gecoacht, um sich vom Einfluss ihrer übermächtigen Mütter zu emanzipieren. Das Stück spielt lustvoll Variationen und Deformationen, Höhenflüge und Abgründe der Mutter-Tochter-Beziehung durch – zwischen Selbstaufgabe und Selbstverwirklichung, Rabenmüttern und undankbaren Blagen, Patriarchat und Emanzipation. [mehr](#)

MO / 9. März / 23:00 – 00:00 / 1LIVE



WDR 3 Hörspiel

S-Bahn fahr'n

Nachts zwischen Düsseldorf und Dortmund: S-Bahn-Stories

Von Philip Stegers

Produktion: WDR 2000

S-Bahn fahren kann abenteuerlich sein. Vor allem nachts ist auf der Strecke zwischen Düsseldorf und Dortmund einiges los. Hier kreuzt sich das Schicksal von drei Menschen: Henk ist auf Acid, Ralf ein verzweifelter Single und Claudi hat ein Helfersyndrom. In der S-Bahn begegnen sie ihrem Glück – oder scheinen es zu verlieren. Autor Philip Stegers zeichnet mit seinen S-Bahn-Geschichten ein humorvolles und gleichzeitig eindringliches Porträt vom Leben der Nachtschwärmer zwischen Rhein und Ruhr. Getragen werden die Episoden von sphärischen Hip-Hop-Songs und S-Bahn-Samples. [\[mehr\]](#)

DI / 10. März / 19:04 – 20:00 / WDR 3



WDR 3 Hörspiel

Eine Träne. Ein Lächeln. Meine Kindheit in Damaskus

Erinnerungen an Syrien

Von Luna Al-Mousli

Produktion: SWR 2017

In kurzen Szenen erzählt Luna Al-Mousli von ihrer Kindheit in einer der ältesten Städte der Welt: Erinnerungen an Orte, die nicht mehr existieren, und an Menschen, die nicht mehr sind, wo sie einmal waren. Als 14-Jährige verließ sie Damaskus und zog mit ihrer Familie nach Österreich. Das war 2004. Es herrschte zwar noch kein Krieg in Syrien, aber die politische Repression war deutlich zu spüren. Doch die Stadt ihrer Kindheit und Jugend ist für Luna Al-Mousli viel mehr die Erinnerung, die wieder lebendig wird. In 44 Miniaturen beschwört sie die untergegangene Welt ihrer Kindheit und einer Stadt herauf. [\[mehr\]](#)

MI / 11. März / 19:04 – 20:00 / WDR 3



WDR 3 Hörspiel

Verhinderungspflege

Ein Pärchenabend entgleist

Von Roland E. Koch

Produktion: WDR 2020

Ruth und Georg, Viviane und Alexander. Zwei Paare in den Fünfzigern sind seit Jahren befreundet. Jetzt sind die Kinder aus dem Haus und stattdessen ist Ruths Mutter als familiärer Pflegefall eingezogen. Der Kontakt ist spärlich geworden, aber heute hat es endlich einmal wieder geklappt: Viviane und Alexander sind zum Abendessen gekommen. Man spricht über alten Zeiten. Der Abend changiert zwischen Entfremdung und Verbundenheit. Alles überlagert jedoch die Pflegelast, die Ruth allein trägt – die aber ihre Beziehung in Mitleidenschaft zieht. Am Ende haben die Paarkonstellationen gewechselt, Ausbrüche werden spontan geplant und durchgeführt – und ein Mord geschieht. [\[mehr\]](#)

DO / 12. März / 19:04 – 20:00 / WDR 3



WDR 3 Hörspiel

Der Fall Meng Meng

Schwarze Krimikomödie über eine Panda-Entführung

Von Wolfgang Zander

Produktion: WDR 2020

Eine Sensation: Meng Meng, chinesischer Leihpanda in Berlin, bekommt Nachwuchs! Doch dann wird der Panda samt Nachwuchs entführt. Und das alles kurz vor dem Besuch des chinesischen Präsidenten. Der könnte, so befürchten gut informierte Kreise, in der Tat mehr als nur einen Anschlag auf das prestigeträchtige deutsch-chinesische Pandazuchtprogramm

sehen. Und so muss die Mordkommission widerwillig aber unter Hochdruck die Arbeit aufnehmen. Als dann noch ein menschlicher Toter im Zoo gefunden wird, schaltet sich der BND ein – was die Angelegenheit nicht leichter macht. [\[mehr\]](#)

FR / 13. März / 19:04 – 20:00 / WDR 3



WDR 3 Hörspiel
WDR 5 Hörspiel am Sonntag
PUBLIKUMSWUNSCH

Sternenvogel

Rätselhafter „Vogel aus dem All“ sorgt für Aufregung

Von Nelson Bond

Produktion: SDR 1986

Ein unbekanntes Flugobjekt im All beunruhigt einen Wissenschaftler. Es bewegt sich mit rhythmischen Flugbewegungen fort und ist, wie es scheint, ein Vogel. Und der könnte das Ende der Welt bedeuten. Ein Journalist soll die Geschichte recherchieren und dokumentieren – ein Wettlauf mit der Zeit und die Aufzeichnung der vielleicht letzten Radiosendung der Weltgeschichte. Denn: In vielen alten Schriften ist die Rede von einem „großen Vogel aus dem All“. Es gibt Erzählungen vom Feuervogel, vom Phönix und vom Vogelgott Abraxas. Doch niemand weiß, was der gerade entdeckte Vogel im Kosmos zu suchen hat? [\[mehr\]](#)

SA / 14. März / 19:04 – 20:00 / WDR 3

SO / 15. März / 17:04 – 18:00 / WDR 5



WDR 3 Hörspiel
1LIVE Soundstories
Bad Salzuflen weltweit

Die Anfänge der „Hamburger Schule“
Von Heiko Behr und Christian Möller
Produktion: WDR 2012

Bands wie Die Sterne, Tocotronic, Blumfeld und andere haben die so genannte „Hamburger Schule“ in den 1990er-Jahren zum Synonym für intelligenten deutschsprachigen Pop gemacht. In Wahrheit war aber der Kurort Bad Salzuflen die Brutstätte dieses Pop-Phänomens, denn die Protagonisten stammen größtenteils aus der näheren Umgebung. „Ohne uns würde der deutsche Pop nicht so klingen, wie er heute klingt“, sagt Liedermacher Bernd Begemann. Im Studio ihres Kumpels Frank Werner nahmen er und seine Freunde ihre ersten Songs auf, bevor sie sich in die große Stadt aufmachten. Ein Hörspiel über die Geburt des Diskurspops aus dem Geiste der Kurtaxe. [\[mehr\]](#)

SO / 15. März / 19:04 – 20:00 / WDR 3
MO / 16. März / 23:00 – 00:00 / 1LIVE



WDR 3 Kulturfeature

Fire Music – Archie Shepp, die Poesie und der Sound der Freiheit

Von Helmut Böttiger und Ulrich Rüdener
Produktion: SWR 2019

Der Jazz sucht Anfang der sechziger Jahre nach ganz neuen Tönen. Dabei geht es um viel mehr als die Musik. Archie Shepp ist einer der Protagonisten dieses Aufbruchs. Und er spielt nicht nur Saxofon. Ein Jazzmusiker ist für Archie Shepp ein ästhetischer Journalist. Er selbst ist so ein Chronist und Poet, der die Verhältnisse zum Schwingen bringt – mit seinem Tenorsaxofon und mit seinen Worten. Shepp ist einer der ersten schwarzen Musiker, der auf Schallplatten eigene Gedichte rezitierte. Seine Kunst ist ein Statement gegen den gesellschaftlichen Status Quo in den USA, gegen den Rassismus. Sie ist eine Revolution schwarzer Kultur in den Sechzigern. [\[mehr\]](#)

SA / 14. März / 12:04 – 13:00 / WDR 3
SO / 15. März / 15:04 – 16:00 / WDR 3



WDR 5 Tiefenblick

Juden und Judentum

Von Daniel Cil Brecher

Produktion: WDR 2018

In der Öffentlichkeit erscheint das Thema Judentum meist im Zusammenhang von Antisemitismus, Holocaust und Nahostkonflikt. Aber unbemerkt sorgen inner-jüdische Themen für einschneidende soziale, religiöse und politische Entwicklungen in den Gemeinschaften. Diskussionen über den Umgang mit Beschneidung oder dem Verhältnis zu Nicht-Juden führen zu Spannungen sowohl unter Juden, als auch mit der nichtjüdischen Umwelt. Sie stellen traditionelle Formen des Jüdisch-Seins und jüdische Selbstverständnisse in Frage. Die Reihe führt durch die jüdische Diaspora und Israel, erkundet die aktuellen Fragen des Jude-Seins im Lichte jüdischer Tradition und Geschichte. [\[mehr\]](#)

Teil 1: Warum wollen wir jüdisch bleiben?

Teil 2: Was ist Jüdisch am Jüdischen Staat?

Teil 3: Ist die Zukunft orthodox oder liberal?

Teil 4: Wie lebt es sich in der Diaspora?

SO / 15. März – 5. April / 08:04 – 08:40 / WDR 5



Dok 5 – Das Feature

Fußgänger sind keine Störfaktoren

Von Dieter Jandt

Produktion: WDR 2020

Die Mobilitätswende steht an, mal wieder. Und nach wie vor stehen motorisierte Verkehrsteilnehmer im Mittelpunkt. Fußgänger sind im öffentlichen Raum aber deutlich in der Mehrzahl. Doch als Verkehrsteilnehmer werden sie nicht ernst genommen. Sie haben keine Lobby, keine mächtigen Verbände oder Verbündete in Industrie und Politik. Dabei könnte die Lebensqualität in den Städten deutlich zunehmen, wenn man Fußgänger frei laufen ließe. Sie könnten sogar den Handel beflügeln. Es gibt bereits Städte, die den motorisierten Verkehr aus ihren Zentren verdrängt haben. Das aber sind lange Prozesse, die Probleme sitzen tief, auch und vor allem in unseren Köpfen. [\[mehr\]](#)

SO / 15. März / 11:04 – 12:00 / WDR 5



WDR 5 KiRaKa. Radio für Kinder

Die Benders vom Zoo

Hörspiel in drei Teilen

Von Nicole Vergin und Peter Schwarz

Produktion: WDR 2001

Anna Bender ist acht und da zu Hause, wo andere Kinder mit ihren Eltern sonntags spazieren gehen: im Zoo. Ihr Vater arbeitet dort als Futtermeister. Gemeinsam mit ihm und ihrem Teenie-Bruder Kai wohnt sie direkt neben den Tiergehegen. Kamele sind ihre Nachbarn. Natürlich geht nichts davon, was im Zoo passiert, an Anna vorbei. Sie freundet sich mit den Tierpflegern an, trainiert einen jungen Seelöwen, beobachtet die Papageien und streitet sich mit ihrer Freundin Annika darüber, ob es Zootieren in der Gefangenschaft schlecht geht oder nicht. Eines Tages leidet der empfindliche Schneeleopard an einer seltsamen Krankheit. Die Tierärztin ist ratlos, aber Anna hat eine Idee. [\[mehr\]](#)

Teil 2 und 3: SA / 14. und 21. März / 19:04 – 20:00 / WDR 5

Teil 2 und 3: SO / 15. und 22. März / 14:04 – 15:00 / WDR 5

WDR 5 KiRaKa. Radio für Kinder

Mit den Haaren im Wind

Herman van Veen – Sänger, Geiger, Harlekin

Von Matthias Wegener, unterstützt von Diana Hahn und Marcel Reznikov

Produktion: WDR 2010

Er ist 140 Jahre alt, hat seine Haare in der Wüste verloren und spricht neben vielen anderen Sprachen sehr gut Unsinn. Das hat Herman van Veen erzählt. Verrückte Geschichten, die

niemand glauben muss, aber in denen immer auch eine Wahrheit steckt, die zu entdecken sich lohnt. Was kann ein weißhaariger Mann, der seit über 50 Jahren die Bühnen dieser Welt bespielt, Kindern von heute mit auf den Weg geben? Die KiRaKa-Radiogeschichte stellt einen ungewöhnlichen Menschen und dessen zeitlose Kunst vor. Passend zu seinem 75. Geburtstag. Oder war es doch der 140.?

SO / 15. März / 19:04 – 20:00 / WDR 5



Best of Max Mutzke

Seelenvolle Soulstimme und satter Orchesterklang

Es fing alles mit einem Hit an: „Can't Wait Until Tonight“. Der Ohrwurm machte schnell klar, dass man nicht unbedingt im Mississippi-Delta aufgewachsen sein muss, um eine derart rauchige und emotionsgeladene Stimme zu haben. Max Mutzke gehört inzwischen zu den wandlungsfähigsten Künstlern Deutschlands. Gemeinsam mit dem WDR Funkhausorchester präsentiert der „Mann mit dem Hut“ ein berührendes Programm mit seinen schönsten Pop- und Soul-Hits.

MI / 11. März / 20:00 / Hamburg, Laeiszhalle [\[mehr\]](#)

DO / 12. März / 19:30 / Hannover, Congress Centrum, Kuppelsaal [\[mehr\]](#)

SA / 14. März / 20:00 / Dortmund, Konzerthaus [\[mehr\]](#)

SO / 15. März / 20:00 / Frankfurt, Alte Oper [\[mehr\]](#)

im Radio:

SO / 24. Mai / 19:00 – 22:00 / WDR 4

Impressum

Bildrechte: mauritius images/Christian Ohde; WDR/Mariola Brillowska; Astrid Steffens/picture alliance/imageBROKER; Matthias Toedt/picture-alliance/ZB; Robert Kalb/picture alliance; Marc Trompetter/WDR; picture alliance; Hardy Schiffler/picture-alliance/jazzarchiv; picture alliance; WDR/Trompetter; picture alliance/dpa/Fabian Strauch; dpa; Dirk Messner